

Starke Präsenz aus der LEADER-Region Elbtalaue

REGIONALE VIELFALT AUF DER GRÜNEN WOCHEN



Team Ostheide und Elbtalaue

Meisterbetrieb Bryndel GmbH

Demnächst neue Wohnungen in Dahlenburg im



Kaiser-Quartier

nähere Informationen unter:

www.Bryndel.de

Aus dem Inhalt

Wichtige Rufnummern	2
Rufnummern / Verwaltungsstruktur / Tagesmütter	2
Regionale Vielfalt auf der Grünen Woche	3-5
Aus der Samtgemeinde	6
Sternsinger	7
Berichte der Freiwilligen Feuerwehr Ostheide	9

Essen wie bei
Mutter'n!

Heide- Menü - Dienst

Täglich frisch
gekocht,
heiß geliefert,
ab 1 Portion
- frei Haus -

Heißlieferung auch am Sonnabend,
Sonntag und an Feiertagen!

Lieferung in Lüneburg
und Umgebung



(04131) 35950



Fenster und Türen Innenausbau

Dirk Koch GmbH

Fon 04134/907387

Fax 04134/907397

Mobil 0160/96606690

dirk.koch-melbeck@web.de

Floetstraße 2
21406 Melbeck

Fortsetzung von Seite 3 –

REGIONALE VIELFALT AUF DER GRÜNEN WOCHEN

Neuer Wirtschaftspartner: der Michaelshof Sammatz

Erstmals war der Michaelshof Sammatz offizieller Wirtschaftspartner der Standgemeinschaft ELBE-WENDLAND. Der große Betrieb zieht mit seinem ganzheitlichen Konzept aus biodynamischer Landwirtschaft & Gärtnerei, unterschiedlichen Demeter/Bio-Produkte, Bildungsangeboten, alternativen Lebensformen, Kinder- & Jugendeinrichtung, Gästehaus, Parkanlagen, Hofcafé und einem umfangreichen Veranstaltungskalender zahlreiche Menschen aus aller Welt an. Als Arche-Betrieb widmet er sich vor allem der Erhaltung alter Haustierrassen und stellt zudem seit einiger Zeit hochwertige Bio-Pflegeprodukte wie Cremes und Körperöle her. Wie pflegend diese sind, davon konnten sich die Messebesucher:innen am Stand in Berlin überzeugen lassen. Wer es dieses Jahr nicht zur Grünen Woche schaffen sollte, kann die Produkte bequem im Onlineshop unter www.sammatz.shop.de erwerben.



Michaelshof Sammatz

Grüne Woche vom 17.01. bis 26.01.2025

Die Grüne Woche zählt bundesweit zu den traditionsreichsten Messen und zu den bekanntesten Veranstaltungen in Deutschland. Gegründet 1926 im Berlin der Goldenen Zwanziger, präsentieren vielfältige Aussteller an zehn Veranstaltungstagen ein umfangreiches Angebot. Zudem gibt die Grüne Woche aktuellen gesellschaftlichen Fragen wie Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Ressourcenschonung und nachhaltige Landnutzung eine Bühne. Aus diesem Grund ist auch die Ausstellergemeinschaft Elbe-Wendland immer dabei.

Ausstellergemeinschaft Elbe-Wendland

Halle 20 Stand 114 - Ihre Gastgeber:
LEADER-Regionen Elbtalau und Achtern-Elbe-Diek
Bauernverband Nordostniedersachsen e.V.
Urlaubsregion Wendland.Elbe
Urlaubsregion Erlebnis Elbe
Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalau
Naturpark Wendland.Elbe

Wendländische Spezialitäten, Kneipp-Anwendungen und die Familientherme Gartow

Auch die drei Samtgemeinden des Landkreises Lüchow-Danenberg präsentierten sich in Berlin mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Kulinarik, Kultur und Erholung. Während die Lüchow (Wendland) mit leckerer Rinder- und Ziegenwurst von der Wendland Ziege aus Clenze und Akustik-Coversongs von Jambed das Messepublikum überzeugen konnte, punktete die Elbtalau mit einem Talk über das Sofaflöß vom Alten Zollhaus Hitzacker, Kneipp-Anwendungen und passenden Kräuterquark-Häppchen sowie mit der Weinkönigin Hitzacker Melissa und ihren Prinzessinnen.

Gartow hatte wiederum die Familientherme Gartow als Tagesakteur dabei und informierte über die zahlreichen Wasserattraktionen der Therme.

Über alle Tage hinweg bewies zudem das Bier aus dem Hause Wendlandbräu, dass sich die LEADER-Region Elbtalau auch auf die alte Kunst des Bierbrauens versteht.



Weitere Informationen zum Programm gibt es unter www.elbe-wendland-aktiv.de/ und tagesaktuell während der Messe auf Instagram www.instagram.com/bvnon_ev



Ohne Buern ward dat nix!

Wir sorgen für Genuss auf dem Tisch



AUS DER SAMTGEMEINDE

GEMEINDE WENDISCH EVERN

WENDISCH EVERN FÄHRT MIT

Wer von Wendisch Evern in Richtung Deutsch Evern, Barendorf oder auch Lüneburg will, kann sich am unteren Ende der Bergstraße oder an der Einfahrt zur Hausstelle auf eine dort frisch aufgestellte Bank setzen und darauf hoffen, dass jemand anhält und die Mitfahrt anbietet. Dahinter steckt, dass nicht jeder mobil ist, den Bus verpasst hat oder schlicht ein wenig schwatzen will. Das Projekt heißt Mitfahrerbank und appelliert an die Solidarität der Dörfler untereinander.

Nachhaltig ist es auch, wenn dafür Autos stehen bleiben.

Das Holz, edle Eiche, ist gespendet und handwerklich geschickte Dörfler haben die Bankteile gebaut und mit einer eingeschnitzten Dorfsau und einer Winkehand verziert. Nun wurden sie mit Hilfe eines Gemeindegarbeiters gesetzt und warten auf Kundschaft und Leute, die mitmachen.

Die Idee für das kleine Projekt stammt aus dem Prozess der Dorfentwicklung, in dem

sich viele Wendisch Everner zusammengefunden haben, um die Grundlagen für den Ausbau der Grundschule zur Ganztagschule zu schaffen und zu überlegen, inwieweit sich darin auch Bedarfe und Aktivitäten aus dem Dorfleben einbauen lassen. So ist auch ein Chor entstanden und wird gemeinsam der Sportpark gestaltet, für den die Gemeinde die Fläche erworben hat.

GEMEINDE REINSTORF

FACHGEMÄSSER HECKENSCHNITT DURCHGEFÜHRT



Bei Spaziergängen und Fahrten durch unsere Gemeinde zeigt sich seit diesem Winter an den Straßenrändern ein ungewohntes Bild. Manche fragten sich: Wo sind die Hecken geblieben? Die Firma Henning Sühr aus Amt Neuhaus hat nach guter fachlicher Praxis abschnittsweise Hecken auf den Stock gesetzt. Das Schnittgut wurde entfernt und gehäxelt, um es thermisch zu verwerten. Die Sträucher können im Frühjahr neu austreiben. Frische Triebe werden nun in erster Linie nach oben wachsen – da genug Licht bis zum Kern der Sträucher fällt. Anders bei einem seitlichen Rückschnitt: Hier geschieht keine Verjüngung und die neuen Triebe können nur seitlich – sprich zur Straße und zum Acker hin – wachsen. Zwischendrin wurden einzelne Bäume stehen gelassen, sie bilden die sogenannten Überhälter in der neu aufwachsenden Hecke. Statt einen Radikalschnitt auf ganzer Länge durchzuführen, ist das abschnittsweise Vorgehen deutlich schonender, ermöglicht es etwa Tieren nebenan Unterschlupf zu finden. Zu Arbeitsbeginn gab es einen Vor-Ort-Termin mit ortsansässigen Landwirt*innen. Im nächsten Winter wird die Maßnahme in weiteren Abschnitten durchgeführt. So wird jede Hecke etwa alle zehn Jahre auf den Stock gesetzt, statt sie jährlich seitlich zu stutzen. Wo zwischendurch Einkürzungen notwendig sind, werden sie selbstverständlich weiterhin durchgeführt. Die Firma Sühr ist eine der we-

nigen Firmen, die sowohl über das Know-how, als auch die technische Ausstattung verfügt und setzt dies bereits seit Jahren in den Biosphärenreservaten an der Elbe ein.

Zum Hintergrund: Der Zustand vieler unserer Hecken war schlecht, viele sind überaltert, die Verkehrssicherheit herzustellen war an vielen Stellen aufwändig. Gleichzeitig sind sie ein echtes Standortmerkmal für unsere Dörfer; anders als in vielen anderen Orten gibt es hier noch viele Hecken. Sie sind ein vielfältiges Biotop, bieten vielen Tieren wie Pflanzen eine Nische, verhindern Wind- und Boden-erosion und sind ein wertvolles Landschaftselement. 2023 hat der Gemeinderat Reinstorf ein Heckenkonzept beschlossen und gleichzeitig mit Jasper Döpke einen Heckenbeauftragten ins Amt erhoben (Heidekurier berichtete). Das Heckenkonzept ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-e&q=heckenkonzept+reinstorf>

Die Umsetzung des Konzepts konnten Sie in diesem Winter erstmalig beobachten. Anregungen und Rückmeldungen können gerne in den Ratssitzungen vorgetragen werden. Wir freuen uns, im gemeinsamen Dialog mit allen Perspektiven unsere Hecken in einen guten Zustand zu bringen. Anfragen anderer Gemeinden stehen wir offen gegenüber.

Anja Marwege
(Ratsmitglied Gemeinde Reinstorf)

Kinderrechte stehen im Mittelpunkt der Sternsingeraktion 2025

DIE 67. AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 2025 – KINDER SEGNET DAS RATHAUS

„Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ hieß das Leitwort der 67. Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder die Sternsinger von Tür zu Tür gezogen sind. Beispielländer der Aktion rund um den Jahreswechsel sind Kenia und Kolumbien, inhaltlich dreht sich alles um das Thema Kinderrechte.

Bei der 66. Aktion zum Jahresbeginn 2024 hatten die Sternsinger rund 46 Millionen Euro gesammelt. In 7.622 Pfarrgemeinden, Schulen und Kindergärten hatten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der Aktion beteiligt. Rund 1,36 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart 1959, mit denen Projekte für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa gefördert wurden. Träger der bundesweiten Aktion sind das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Bundesweit eröffnet wurde die 67. Aktion Dreikönigssingen am Samstag, 28. Dezember 2024, in Paderborn. Das Erzbistum Paderborn war zum zweiten Mal Gastgeber für einen Aktionsauftakt der Sternsinger. Am Neujahrstag haben Sternsinger aus dem Erzbistum Freiburg im Petersdom den Gottesdienst mit Papst Franziskus mitgefeiert. Sternsingergruppen aus allen 27 deutschen Diözesen sind Anfang Januar im Bundeskanzleramt in Berlin empfangen worden. Pünktlich zum Dreikönigsfest am Montag, 6. Januar, waren Sternsinger aus dem Bistum Augsburg zu Gast bei Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in Berlin. Sabine Verheyen, Vize-Präsidentin des Europäischen Parlaments empfing am Mittwoch, 15. Januar, Sternsinger in Brüssel.

Und auch Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer empfing am 10.01.2025 Kinder aus der Kirchengemeinde St. Marien und St. Stephanus aus Lüneburg. Als Heilige Drei Könige haben die Kinder das Rathaus der Samtgemeinde Ostheide besucht und Gottes Segen gebracht.



Kontakt:

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ – Thomas Römer

☎ 02 41 / 44 61-24

☎ 01 72 / 980 83 97

✉ roemer@kindermissionswerk.de

Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) –

Christian Toussaint

☎ 0211 / 46 93-155

☎ 01 76 / 179 560 99

✉ toussaint@bdkj.de

Nachhaltige Bestattungen aus Überzeugung

Fürsorge für Mensch und Natur



AHORN
TRAUERHILFE
LIPS

Bestattungsinstitut
Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH
04131 24330 | ahorn-lips.de



Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

Ihr Innungsfachbetrieb in der Ostheide

- ✓ Badsanierung
- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Solartechnik
- ✓ Dachrinnenservice
- ✓ Holzheizung
- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Notdienst

Ebstorfer Str. 16 · 29553 Bienenbüttel

☎ **0 58 23 / 64 77**

E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de

NEUIGKEITEN ZUM DÖRFERBUS OSTHEIDE E.V.

Ulrich Sander, der langjährige 1. Vorsitzende des DörferBus-Vereins, ist völlig überraschend im November letzten Jahres verstorben.

Tragischerweise ist kurz danach am 15. Januar diesen Jahres auch der langjährige 2. Vorsitzende des Vereins, Jörg Maison aus Barendorf, verstorben.

Diese beiden sehr traurigen Ereignisse bedingen organisatorische Veränderungen im Verein.

Auf einer Mitgliederversammlung am 8. Januar diesen Jahres wurde Burkhard Krafft aus Wendisch Evern zum neuen 1. Vorsitzenden des DörferBus-Vereins gewählt. Herr Krafft ist seit 3 Jahren Vereinsmitglied und gleichzeitig Fahrer des Dörferbusses.

Die Wahl eines neuen 2. Vorsitzenden steht noch aus.

Der Betrieb des Dörferbusses in der bisherigen Form geht unverändert weiter.

Der DörferBus Ostheide e.V. bietet für nutzungsberechtigte Vereinsmitglieder eine komfortable Möglichkeit, sich kostenlos „von Haustür zu Haustür“ bringen zu lassen. Dabei spielt

der Grund der Fahrt (z. B. Arzttermin, Einkaufen o. ä.) keine Rolle. Alle Informationen über Mitgliedschaft, Nutzungsvoraussetzungen des Dörferbusses und andere Details unter www.doerferbus-ostheide.de oder unter Tel. 0162 3056 772.

Wer den DörferBus nutzen möchte, muss seinen Fahrtwunsch telefonisch unter Tel. 01516405 3850 anmelden. Das Telefon ist jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9.30 Uhr und 12.30 Uhr erreichbar.



Der DörferBus-Verein finanziert sich neben Zuschüssen von der Samtgemeinde Ostheide sowie von Einzelgemeinden hauptsächlich durch die Mitgliedsbeiträge. Daher trägt jede Mitgliedschaft, auch wenn man den DörferBus (noch) nicht nutzen möchte, zum Fortbestehen des Vereins bei.

Wichtig: Der Verein funktioniert nur mit und durch ehrenamtliche Mitglieder.

Wir suchen dringend Unterstützung für unseren Telefondienst (Entgegennahme von Fahrplanmeldungen) und Fahrer/innen. Bei Interesse bitte bei Burkhard Krafft melden, Tel. 0162 3056 772 oder E-Mail: kontakt@doerferbus-ostheide.de

hard Krafft melden, Tel. 0162 3056 772 oder E-Mail: kontakt@doerferbus-ostheide.de



PRESSETEAM
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OSTHEIDE

ANDREAS BAHR &
CLAAS STEINHAUER



MEHRERE VERKEHRSUNFÄLLE BEI GLÄTTE

Schneeglätte Straßen am 9. Januar sorgten für mehrere Einsätze. Die Feuerwehr Ostheide wurde um 16.53 Uhr in die Nähe des Nutzfelder Kreisels gerufen. Zwei PKW waren hier frontal kollidiert. Es gab mehrere leicht verletzte Personen, die durch den Rettungsdienst versorgt und zur weiteren Versorgung ins Krankenhaus gebracht wurden. Die Einsatzkräfte aus Reinstorf und Wendhausen sicherten die Einsatzstelle ab bis der

Abschleppdienst eintraf. Die Polizei war ebenso vor Ort.

Bereits um 17.23 Uhr folgte der nächste Einsatz. Ein Fahrzeug war in Bavendorf gegen einen Baum geprallt. Einsatzkräfte aus Bavendorf und Reinstorf rückten aus, wobei die Reinstorfer Kräfte zeitnah abrücken konnten. Auch hier war der Rettungsdienst vor Ort und versorgte die im Fahrzeug befindlichen Personen und nahm sie ins Kran-

kenhaus zur weiteren Behandlung. Es gab keine schweren Verletzungen. Da das Fahrzeug beide Fahrbahnen blockierte, half kurzerhand ein landwirtschaftlicher Betrieb und zog den PKW mit einem Traktor von der Fahrbahn – in Abstimmung mit der Polizei. Grobe Verschmutzungen wurden aufgenommen. Anschließend wurde die Einsatzstelle der Polizei übergeben

Claas Steinhauer



Der Rettungsdienst versorgte die drei Personen



Ein PKW prallte gegen einen Baum in Bavendorf

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FEUERWEHR NEETZE

Ortsbrandmeister Lukas Wick und sein Stellvertreter Marco Schalwat berichteten gemeinsam über das zurückliegende Jahr 2024.

So konnte über 25 Einsätze berichtet werden, wobei eine Umkehr in den Einsatzzahlen in der Verteilung zwischen Brandeinsätzen und Hilfeleistungseinsätzen erkennbar ist. So waren 7 Hilfeleistungseinsätze und 18 Brandeinsätze abzuarbeiten (2023: 10 Brandeinsätze und 13 Hilfeleistungen).

Hervorzuheben war der Brandeinsatz „Am Kamp“, hier brannte ein reetdachgedecktes Haus, hier war aber schon beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte keine Möglichkeit mehr, das Gebäude zu retten. Allerdings gelang es den Einsatzkräften, ein paar persönliche Sachen der Anwohner vor dem Feuer zu retten.

Auch eine Tierrettung war dabei: „Pferd auf Zaun“, hier entschied sich aber das Pferd vor Eintreffen der Einsatzkräfte, sich alleine aus der misslichen Lage zu befreien.

Neben zahlreichen Ausbildungsdiensten haben auch zwei Zugübungen stattgefunden, für die dörfliche Gemeinschaft gab es wieder das Osterfeuer, den Laternenumzug und den Weihnachtsmarkt.

Die Mitgliederzahlen zeigen eine konstante Größe, so sind 48 aktive Einsatzkräfte, 14 Jugendfeuerwehrmitglieder, 20 Kinder

bei der Kinderfeuerwehr, 25 in der Altersabteilung, acht im Spielmannszug und insgesamt 346 fördernde Mitglieder.

Aus der Jugendfeuerwehr wurde berichtet, dass vier Mitglieder aus der Kinderfeuerwehr in die Jugendfeuerwehr gewechselt haben und dass Maik-Leon Rancke und Alexander Kriz ihre Leistungssperre absolviert hatten, diese bekamen sie jetzt auch Bandschnalle überreicht.

Bei den Löschraketen (Kinderfeuerwehr) war das Kreiszeltlager das besondere Highlight neben dem 15-jährigen Bestehen.

Verabschiedet wurden Marcel Lotter als Atemschutzgerätewart und Jens-Peter Soetebeer als stellvertretender Gerätewart. Susanne Hellweg (auch als „Susonne“ bekannt) ist freiwillig in die Altersabteilung gewechselt.

Wo Kameraden gehen, müssen auch wieder welche nachgewählt werden, so wurde Sascha Elvers zum Atemschutzgerätewart, Alexander Kriz zum stellvertretenden Atemschutzgerätewart und Matthias Schulze zum stellvertretenden Gerätewart gewählt.

Neu aufgenommen wurden auf der Versammlung Jolina Kriz und Maik-Leon Rancke, sowie Aljoscha Naß als Übernahme aus der Feuerwehr Holzen.

Durch den stellvertretenden Gemeindebrandmeister Christoph Brohm wurden

Frank Gäbel zum Oberlöschmeister sowie Torsten Schulz und Sebastian Marquardt zum Hauptlöschmeister befördert.

Brohm ehrte auch Marcel Lotter für 25-jährige Mitgliedschaft, sowie gemeinsam, mit dem stellvertretenden Samtgemeindebürgermeister Karsten Johansson, das Feuerwehrmitglied Wolfgang König für 50-jährige Mitgliedschaft. Für Jens-Peter Soetebeer und Norbert Lüdtkke gab es noch die silberne Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes.

Andreas Bahr

Beförderungen:

Zur Feuerwehrfrau/-mann:

Martin Alps
Jolina Kriz
Thomas Kurowski
Maurice Leon

Zum Oberfeuerwehrmann:

Lukas Hauser
Lucas Junghans
Alexander Kriz
Matthias Schulze

Zum Hauptfeuerwehrmann:

Frank Grevert

Zur Ersten Hauptfeuerwehrfrau:

Britta Sander
Susanne Hellwig



Beförderte:

v. hinten li.: Christoph Brohm, Martin Alps, Jolina Kriz, Thomas Kurowski, Maurice Leon, Lukas Hauser, Lucas Junghans, Alexander Kriz, Matthias Schulze

v. vorne li.: Marco Schalwat, Frank Grevert, Britta Sander, Susanne Hellwig, Frank Gäbel, Torsten Schulz, Sebastian Marquardt, Lukas Wick



Geehrte:

v. li.: Christoph Brohm, Marco Schalwat, Marcel Lotter, Jens-Peter Soetebeer, Norbert Lüdtkke, Wolfgang König, Lukas Wick

Grundschule
Neetze

+

Evangelischer Kindergarten

Der Schulförderverein und der
ev. Kindergarten laden ein:

Flohmarkt

09.03.2025 | 13-16 Uhr

(Vorabaufbau möglich: 08.03.2025, 18 - 21 Uhr)

Ort:

Turnhalle Neetze, Von-Estorff-Str. 42

Anmeldung:

schulverein.gs-neeze@gmx.de

Standspende:

Kuchen + 5 € je Meter

GOLDSCHMIEDEN IN KLEIN(ST)GRUPPEN

Ich möchte Ihnen mein Altersprojekt „Goldschmieden in Klein(st)gruppen“ mit max. 4 Teilnehmern vorstellen. Ich habe es im Herbst letzten Jahres gestartet und seit kurzem ist meine Internetseite unter www.silberring.info online. Dort ist mein Hauptangebot »Laufende Kurse« sowie begleitende Events wie z.B. »6 Stunden« beschrieben, vor allem aber zeigt sie eine Vielzahl Schmuckstücke, die sich für Anfänger eignen.

„6 Stunden“

Konzept

Du lernst die grundlegenden Techniken Glühen, Sägen, Feilen, Texturen mit verschiedenen Hämmern und Motivstempeln sowie einfaches Lötten kennen. In aller Regel wirst Du mindestens ein fertiges Schmuckstück mit nach Hause nehmen können.

Nach diesen „6 Stunden“-Kurs kannst Du Dir zudem die Frage beantworten, ob Du Dich freust, etwas Neues kennengelernt zu haben, aber das war es dann auch, oder ob du Lust hast, das Angebot „Fortlaufende Kurse“ wahrzunehmen, wo Dir eine Vielzahl von Spezialwerkzeugen und Techniken zur Verfügung stehen.

Termine

Sonnabend- bzw. Sonntagnachmittag:
6 Std. (13-16 Uhr, Pause, 17-20 Uhr)
Wochentag (2 Termine à 3 Stunden:
Vormittag, Nachmittag oder Abend)

Kosten

42,- Euro je Teilnehmer plus Silber für einen Ring ca. 16,- Euro oder ein Set Anhänger & Ohrstecker ca. 26,- Euro

„Fortlaufende Kurse“

Konzept

Max. 4 Personen, bei denen Anfänger und Fortgeschrittene in einer professionell eingerichteten Werkstatt zusammenarbeiten.

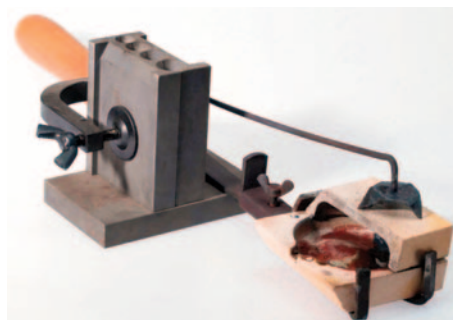
Anfänger

Du brauchst keinerlei Vorkenntnisse und keinerlei Werkzeug. Die Größe der Gruppe erlaubt es mir, individuell auf Dich einzugehen. Hast Du bereits eigene Ideen, besprechen wir die einzelnen Arbeitsschritte für ihre Realisierung. Ansonsten stehen Dir viele Schmuckstücke, darunter ca. 28 Ringe, als Anregung zur Verfügung.

Wir beginnen mit den grundlegenden Techniken Glühen, Sägen, Feilen, Texturen mit verschiedenen Hämmern und Motivstempeln sowie einfaches Lötten. I

Fortgeschrittene

Du beherrschst die grundlegenden Techniken und hast ein Gefühl für das Material entwickelt. Vermutlich hast Du auch eigenes Werkzeug, mit dem Du auch zu Hause arbeitest, schätzt es aber, in regelmäßigen Abständen in eine professionell ausgestattete Werkstatt zu kommen, in der Dir eine Vielzahl Spezialwerkzeuge zur Verfügung stehen.



Ich bespreche mit Dir Deine Projekte und gebe Dir Tipps zu Ihrer Realisierung. Gern führe ich Dich auch in Spezialtechniken, wie z.B. den Schmuckguss, ein.

Du wechselst dann in Einheiten von 3 Stunden in den Status Anfänger zurück, um danach wieder als Fortgeschrittener weiterzumachen.

Termine

Wochentag - Termin à 3 Stunden – Vormittag, Nachmittag oder Abend. Einstieg jederzeit möglich.

Kosten

Schnupperstunde kostenlos! Abrechnung stundenweise. Anfängerin 7,00 Euro, Fortgeschrittene 5,00 Euro pro Stunde. Verbrauchsmaterialien und Mehrwertsteuer enthalten. Kupfer & Silber können mitgebracht oder günstig vor Ort erworben werden.

Nähere Informationen unter:

www.silberring.info

r.dreger@silberring.info



Reinhard Dreger

Gas- und Wasserinstallation
Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Gasheizung
Brennwerttechnik
Wartung und Service
Beratung



Feldstraße 2
21403 Wendisch Evern

**HELMUT
KLOSE**
Gas-, Wasser-
installations GmbH

0 41 31 / 5 93 50

Frische Zins-Brise

**Jetzt starke Zinsen
von 2,4% p.a.* sichern**

- Festzinssparen ab 2.500 Euro
- Sichere Anlage
- Laufzeit: 1 Jahr*

* Gilt nur für Geldbeträge, die bisher nicht bei der Sparkasse Lüneburg angelegt waren.

sparkasse-lueneburg.de

MEHR
INFOS ↓



Sparkasse
Lüneburg

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie da!

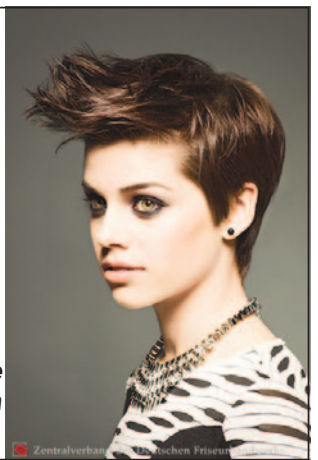
Bestattungshaus
Pehmöller GmbH

Rote Straße 6
21335 Lüneburg
Tel.: 0 41 31 / 4 30 71
www.pehmoeller.de

Ihr Damen-,
Herren- und
Kinderfriseur



www.kopfshaarstudio.de
Jetzt auch Online-Termine möglich



Krüger **Feuerschutz**
Brandschutz - Service

Verkauf – Montage – Wartung, Feuerlöscher und Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Wandhydranten – Versand Groß- u. Einzelhandel

Tel. 0 41 31 / 8 16 46 · Fax 0 41 31 / 84 00 46
Am Walde 11 · 21403 Wendisch Evern

Service-Hotline 0 700 67 27 26 37
bundesweit zum Ortstarif

wirtschaftskreis
reinstorf e.V.

www.die-gruenenseiten.de

Handwerker
und
Dienstleister
in Ihrer Nähe